

Aus den amtlichen Patent-Listen vom 9. und 12. Februar 1891. Patent-Anmeldungen.

Nachstehend aufgeführte Patent-Anmeldungen, deren demnächstige Patentirung das Kaiserliche Patent-Amt nicht für ausgeschlossen erachtet, sind von dem bei der Anmeldung genannten Tage ab für die Dauer der nächsten 8 Wochen in dem Auslege-Zimmer des Kaiserlichen Patent-Amtes sammt den dazu gehörigen Zeichnungen zur Einsicht für Jedermann ausgelegt. Etwaige Einsprüche gegen die demnächst zu erfolgende wirkliche Patent-Ertheilung müssen während jener 8 Wochen bei dem Kaiserlichen Patent-Amt erhoben werden. Einzelne sind die betreffenden Erfindungen gegen unbefugte Benutzung geschützt.

P. 4767 vom 9. Februar 1891. Verfahren und Apparat zum Aufbewahren von Schriftstücken. — Max Pauly in Charlottenburg, Salzauer Nr. 8. (Kl. 8.)

S. 5458 vom 9. Februar 1891. Zeitungshalter. — J. Freiherr von Sundahl in Schloss Aichberg, Post Neukirchen v. Wald, Ober-Oesterreich; Vertreter: G. Dedreux in München, Brunstr. 9. (Kl. 34.)

F. 5012 vom 9. Februar 1891. Maschine zum Zusammenkleben der Pappsachtel-Ecken mittels darüber gelegter Streifen. — Gebrüder Friedrichs in Köln a. Rh., Quatermarkt 5. (Kl. 54.)

W. 7209 vom 9. Februar 1891. Herstellung erhaben geprägter Bilder. — Konrad Witz in Nürnberg, G. Jannitzerstr. 11. (Kl. 54.)

K. 7756 vom 9. Februar 1891. Verfahren und Vorrichtung zum Bleichen pflanzlicher Faserstoffe. — Karl Kellner in Wien I., Bartensteingasse 8; Vertreter: Carl Pieper in Berlin NW., Hindersinstr. 3. (Kl. 55.)

L. 6433 vom 9. Februar 1891. Darstellung von Zellstoff und Oxalsäure aus Pflanzenfaserstoffen. — Dr. Isaac Lifschütz in Grünau bei Berlin, Dr. Ernst Börnstein in Berlin und die Chemische Fabrik Grünau Landshoff & Meyer in Grünau b. Berlin. (Kl. 55.)

Ertheilung von Patenten.

Den nachstehend Genannten ist ein Patent auf die daneben angegebenen Gegenstände und von dem angegebenen Tage an ertheilt. Die Eintragung in die Patentrolle ist unter der angegebenen Nummer erfolgt.

56 008 vom 26. August 1890 ab. Kopiermaschine zum Graviren von Druckplatten. — B. Le Comte Ourdan, Ch. A. Kolb in Washington, District of Columbia, V. St. A.; Vertreter: C. Fehlert & G. Loubier, in Firma C. Kesseler, in Berlin SW., Anhaltstr. 6. (Kl. 15.)

56 107 vom 31. Januar 1890 ab. Verfahren zur Herstellung lang- und zähfasrigen Holzschliffs. — A. F. Tölle in Vienenburg. (Kl. 55.)

56 103 vom 12. Oktober 1890 ab. Löschröle. — A. Schlee in Altona, Blücherstr. 24. (Kl. 70.)

Erlöschung von Patenten.

Die nachfolgend genannten, unter der angegebenen Nummer in die Patentrolle eingetragenen Patente sind auf Grund des §. 9 des Gesetzes vom 25. Mai 1877 (Verzichtleistung durch den Patentinhaber oder nicht rechtzeitige Gebührensatzung) erloschen.

33 312 vom 12. Februar 1891. Herstellung von Metalldruckplatten. (Kl. 15.)

35 862 vom 12. Februar 1891. Billetstempelapparat. (Kl. 15.)

41 127 vom 12. Februar 1891. Neuerung an Typenschreibmaschinen mit Zeigereinstellung. (Kl. 15.)

47 423 vom 12. Februar 1891. Einrichtung zu besserer Farberverreibung an Tiegeldruckpressen. (Kl. 15.)

54 936 vom 12. Februar 1891. Schreibmaschine mit Typenrad. (Kl. 15.)

51 988 vom 12. Februar 1891. Endloses Gummituch für Presswalzen an Papiermaschinen. (Kl. 55.)

52 667 vom 12. Februar 1891. Aus Gummi hergestelltes Tintenfass. (Kl. 70.)



Louis Schopper, Mechanische Werkstätte, Leipzig,
fabrikt in grösster Anzahl und anerkannter bester Construction in allen Gewichtssystemen der Erde:

Papier-Waagen, Pappen-Sortir-Waagen, Holzstoff-Waagen, Aschen-Waagen, Brief-Waagen.

NEU!

Schopper's Patent-Festigkeitsprüfer für Papier.

D. R. P. No. 47745. Patente im Ausland n. g.
Das beste, praktischste und für Jedermann leicht verständlichste Instrument, was existirt, arbeitet gänzlich ohne Federn, daher stets zuverlässig und genau. [49197]

Achtmal prämiirt auf Fach- u. Weltausstellungen, Illustrirte Preisliste bitte zu verlangen u. Bezug a. d. Zeitung.

Berliner Messinglinien-Fabrik Aktiengesellschaft [51845]

Berlin N., Reinickendorfer Strasse No. 64a

empfiehlt ihre Fabrikate aus bestem Material als:
Combinationslinien in neuen, reichhaltigen Mustern, einfache Tabellenlinien, guillochirte Musterlinien jeder Art, Azurée-Linien, Perforirlinien aus Stahl und Messing, Setzlinien, Messing-Spatien, Durchschuss und Regletten.

Klammern französische und englische Form, End- und Mittelstücke, Facetten aus Messing für Stereotypplatten, Winkelhaken aus Stahl mit neuestem Präcisions-Hebel-Verschluss, Setzschiffe mit Zinkboden, polirtem Mahagoniholzrahmen u. Messingfacetten.



Eiserner Waschtisch. Formen-

Sehr empfehlenswerth. Reinlich. Bequem. Verstellbar. Prosp. gratis. Sämtl. Buchdruck- Utensilien billigst. Waschbürsten. Spar- kanne. Lauge. Schmieröl. [50981]

Gutenberg-Haus Franz Franke, Berlin W. 41.

Wichtigste Erfindung für Cartonagen-Fabriken.

Aktiengesellschaft für [50291] Cartonnagen-Industrie in Dresden

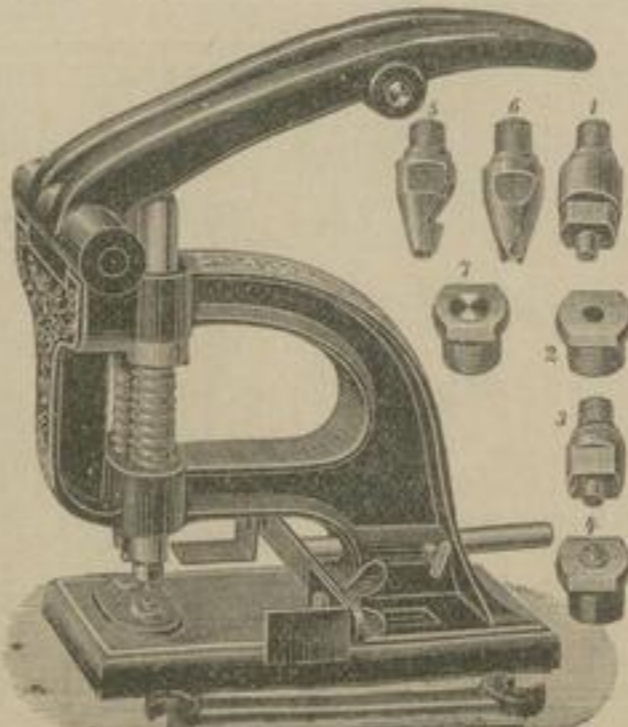
empfiehlt ihren patentirten Nut-Apparat.



Patentirter Nutapparat. D. R. P. 35151. 39321. u. 42019.

Mit diesem Apparat, der wie ein Ritzapparat an der gewöhnlichen Ritzmaschine befestigt wird, werden Nuten aus der Pappe jeder Stärke und Qualität herausgekehlt, sodass nach dem Aufbiegen der Seitenwände des zu fertigenden Kastens an der Aussen- seite keine Ritzstellen wahr- nehmbar sind. Dadurch ge- winnt der Kasten bedeutend an Haltbarkeit, und das zeit- raubende und kostspielige Ueberkleben der Kanten wird erspart.

J. MIESLER
Lithographische Kunst-Anstalt
BERLIN'S Luisenufer 44
Neuheiten
Gratulations-, Confirmations-, Communion- und Heiligen-Karten, grüne, silberne u. goldene Hochzeitskarten, Tisch-, Speisen-, Tanz- und Einladungs- karten. [50135]
Reliefs in Papier- und Seidenprägung.



C. L. Lasch & Co., Leipzig-Reudnitz,
Maschinenfabrik für Buchbinderei u. Cartonagefabrikation.
Oesenmaschine
gleich gut geeignet für Pappe, Papier, Leder, Tuch und Stoffe aller Art. [49016]
Preis für Handbetrieb M. 25.—
" " Hand- u. Fussbetrieb " 30.—
Im Preise sind die in der Maschine befindlichen Theile 1-4 für eine Oesengröße inbegriffen.